

Inhalt

Einleitung 7

1 John Rawls’ politischer Liberalismus..... 11

1.1 Die Grundzüge von Rawls’ Gerechtigkeitskonzeption.....11

1.2 Explizite und implizite Prämissen der rawlsschen Modellbildung und ihre Zielvorstellung.....15

 1.2.1 Das Spannungsverhältnis von Individuum und Gesellschaft15

 1.2.2 Das Spannungsverhältnis von theoretischer Entwicklung und praktischem Vollzug.....19

 1.2.3 Synchrone und diachrone Reichweite der Theorie26

 1.2.4 Möglichkeiten und Grenzen der rawlsschen Idealtheorie.....30

1.3 Das Recht der Völker32

1.4 Zusammenfassung36

2 Immanuel Kants politische Philosophie 41

2.1 Der Begründungsversuch von Moralität in der „Grundlegung zur Metaphysik der Sitten“41

2.2 Kants Friedensschrift und die Funktion des Rechts51

 2.2.1 Die Funktion des Rechts und dessen Verhältnis zur Moralität.....51

 2.2.2 Hoffnung statt Einsicht: Zum ewigen Frieden59

3 Jürgen Habermas’ Entwurf eines demokratischen Rechtsstaats 69

3.1 Die Bedeutung der Sprache als Medium gesellschaftlicher Kommunikation69

3.2 Das Ende der Lebenswelt als nicht-rationaler Herrschaftsform73

3.3	Die besondere Bedeutung des Rechts	75
3.4	Zusammenfassung und Kritik.....	88
4	Zusammenfassung und Ausblick	95
Literatur.....		103